

Der Heilbronner Presseskandal 1919

Der Chefredakteur der Heilbronner Neckar-Zeitung Dr. Erich Schairer leitete in der Ausgabe vom 15.11.1919 den Bericht über die Vernehmung des früheren kaiserlichen Staatssekretärs Karl Helfferich, der jegliche Kriegsschuld Deutschlands leugnete, mit einem bissigen Kommentar ein. Der konservative Verleger der Neckarzeitung ließ jedoch ohne Wissen oder Einwilligung seines Chefredakteurs den Vortext aus der Druckplatte herauskratzen. Das Blatt erschien am 15. November 1919 mit einem weißen Fleck auf der Titelseite.

Schon Wochen zuvor hatten sich Dr. Schairer und sein Verleger darauf geeinigt, ihre Zusammenarbeit zum Ende des Monats November zu beenden. Noch am selben Tag dieses besonderen Aktes von Pressezensur teilte der Verleger seinem Chefredakteur mit, dass er nicht mehr in der Redaktion zu erscheinen brauche.

Ausschnitte aus Dr. Schairers Text:

Im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss kam es gestern bei der Vernehmung Helfferichs zu lebhaften Auseinandersetzungen. Helfferich ist als Redner sehr temperamentvoll (man erinnert sich noch an jene Situation im Reichstag, wo sein unverschämtes Auftreten dem damaligen Staatssekretär allen Kredit raubte); er ist ein geschickter und mundfertiger Debatter, den keine allzu schweren Gewissens- oder Charakterkrupel belasten. Nach dem Grundsatz *Die beste Parade ist der Hieb* hat Helfferich gestern den Stiel umzudrehen und gegen seine heutigen Ankläger vorzugehen versucht.[...] Interessant mag bei der Sache noch die Teilnahme des Publikums sein, das sich demonstrativ auf die Seite der [...] Säulen des alten Regimes stellte und vor dem Reichstagsgebäude mit schwarz-weiß-roten Fahnen aufmarschiert war, um Hindenburg und Ludendorff zuzujubeln, die dann freilich nicht erschienen. Diese beiden erscheinen dann in der nächsten Sitzung und wiederholen die Lüge vom Dolchstoß.



Chefredakteur Dr. Erich Schairer



Neckar-Zeitung vom 15.11.1919 mit weißem Fleck

Anmerkungen: -Im Parlament hatte die „Weimarer Koalition“ aus SPD, katholischem Zentrum und liberaler DDP eine Mehrheit.

-Die Heilbronner Neckar-Zeitung galt als liberale Tageszeitung. Vor Dr. Erich Schairer war Theodor Heuss Chefredakteur.

Arbeitsanregung:

-Klärt mit Hilfe des Internets die Begriffe „Parlamentarischer Untersuchungsausschuss“ und „Dolchstoßlegende“

-Fasst die Vorwürfe Schairers gegen den ehemaligen kaiserlichen Staatssekretär Helfferich zusammen.

-Diskutiert den Vorgang vor dem Hintergrund der Auseinandersetzung mit der Kriegsschuld.